



Sammlung Theaterzettel

Margarethe

Langer, Ferdinand

1896-03-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 8. März 1896.

65. Vorstellung im Abonnement B.

Margarethe.

Große Oper in 5 Aufzügen nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Doktor Faust	Herr Kraus.
Mephistopheles	Herr Döring.
Margarethe	Frau Sorger.
Balentin, ihr Bruder, Soldat	Herr Knapp.
Martha Schwertlein, Margarethens Nachbarin	Frau Seubert.
Siebel, } Studenten	Herr Rüdiger.
Brandt, } Studenten	Herr Starke I.
Erster } Bürger	Herr Peters.
Zweiter } Bürger	Herr Hildebrandt.
Dritter } Bürger	Herr Starke II.

Studenten. Soldaten. Bürger. Mädchen und Frauen. Volk. Geistererscheinungen. Engel.

Im 2. Akt: **Walzer.**

Im 5. Akt: **Bachanal** (Walpurgisnacht.)

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe M. 3.50 per Platz	
Loge II. Rang M. 2.50 per Platz		2. u. 3. Reihe " 3.— " "	
Einzelne Logenplätze:		Loge III. Rang, 1. Reihe " 2.50 " "	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe 6.— " "		2. u. 3. Reihe " 1.50 " "	
2. 3. u. 4. Reihe 5.50 " "		Sperrsitze im Parquet 4.— " "	
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe 4.— " "		Stehplätze im Parquet 3.— " "	
2. u. 3. Reihe 3.50 " "		Parterre 2.— " "	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe 2.50 " "		Prosceniums-Loge III. Rang 1.50 " "	
2. u. 3. Reihe 2.— " "		Gallerieloge 1.— " "	
		Gallerie —.50 " "	

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Güttenberger) Hauptstr. 192.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart.	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwezingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 8. März 1896. 66. Vorstellung im Abonnement B.

Uriel Acosta.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Carl Gutzkow.

Uriel Acosta: Herr **Willy Porth** vom Stadttheater in Halle als Gast.

Anfang 7 Uhr.